

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

ALGESAL-Creme

Wirkstoffe: Diethylaminsalicylat und Myrtecain

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Algesal-Creme jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Algesal-Creme und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Algesal-Creme beachten?
3. Wie ist Algesal-Creme anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Algesal-Creme aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST ALGESAL-CREME UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Algesal-Creme wird angewendet

Zur örtlichen Behandlung von:

- Muskelschmerzen (Muskelkater), Gelenk-, Sehnen- und Nervenschmerzen
- Schmerzen im Bereich von Schulter, Arm und Wirbelsäule, Hexenschuss
- Prellungen, Verstauchungen, Zerrungen, Ergüssen.

Der Wirkstoff **Diethylaminsalicylat** ist ein Salz der Salicylsäure mit schmerzstillender und entzündungshemmender Wirkung.

Myrtecain setzt die Empfindlichkeit der Haut gegen Schmerzreize herab und entspannt die Muskulatur.

Algesal - Creme ist ein äußerlich anwendbares Mittel, welches von der gesunden Haut gut vertragen wird. Sie hat einen angenehmen Geruch (Lavendel) und fettet nicht.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON ALGESAL-CREME BEACHTEN?

Algesal-Creme darf nicht angewendet werden,

Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe oder gegen andere Rheumamittel.
Bei ekzematisch oder entzündlich veränderter Haut.
Bei Säuglingen und Kleinkindern bis 30 Monaten oder bei Kindern, die bereits einmal Krampfanfälle (Fieberkrämpfe oder andere Krampferkrankungen) erlitten haben, nicht anwenden.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Algesal-Creme ist erforderlich,

Nicht mit Augen, Schleimhäuten oder geschädigten Hautpartien in Berührung bringen.

Algesal – Creme enthält als Hilfsstoff Lavendelaroma mit geringen Konzentrationen an Terpenderivaten, wie z.B. Campher; daher wird die Anwendung bei Kindern unter 7 Jahren generell nicht empfohlen bzw. ist besondere Vorsicht geboten. Terpenderivate können die Krampfschwelle erniedrigen und in sehr hohen Dosen zu neurologischen Nebenwirkungen, wie z.B. Krampfanfällen bei Kindern führen. Die empfohlene Dosis sollte unbedingt eingehalten werden, insbesondere sollte eine großflächige Anwendung vermieden werden. Auch bei erwachsenen Patienten mit Krampferkrankungen in der Vorgeschichte ist ebenso besondere Vorsicht geboten.

Bei Fortbestand der Beschwerden oder wenn der erwartete Erfolg durch die Anwendung von Algesal-Creme nicht eintritt, suchen Sie unbedingt einen Arzt auf.

Bei Anwendung von Algesal-Creme mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei wiederholter großflächiger Anwendung sind Wechselwirkungen mit gleichzeitig eingenommenen Medikamenten zur Hemmung der Blutgerinnung, zur Senkung des Blutzuckers, zur Förderung der Harnausscheidung oder mit anderen Rheumamitteln möglich.

Informieren Sie daher Ihren Arzt, wenn Sie eines dieser Mittel einnehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Algesal-Creme sollte in der Schwangerschaft, insbesondere in den letzten drei Monaten nicht angewendet werden. Sie müssen Ihren Arzt informieren, wenn Sie schwanger sind oder glauben, schwanger zu sein. Ihr Arzt wird dann über eine Anwendung entscheiden.

In der Stillzeit darf Algesal-Creme nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Algesal-Creme hat keinen oder vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

3. WIE IST ALGESAL-CREME ANZUWENDEN?

Falls nicht anders verordnet, tragen Sie die Creme bis zu 3 x täglich dünn auf die schmerzende Stelle auf.

Massieren Sie die Creme leicht ein, bis sie von der Haut aufgenommen ist. Sie dürfen die Creme nur äußerlich anwenden. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Creme nicht mit Ihren Augen, Schleimhäuten oder geschädigten Hautstellen in Berührung bringen. Nach der Anwendung die Hände gründlich waschen. Ein Salbenverband ist nicht zweckmäßig. Wenn Sie einen Schutz- oder Stützverband anlegen wollen, warten Sie ab, bis die Creme von der Haut aufgenommen ist.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Bei Säuglingen und Kleinkindern bis 30 Monaten oder bei Kindern, die bereits einmal Krampfanfälle (Fieberkrämpfe oder andere Krampferkrankungen) erlitten haben, nicht anwenden.

Wenn Sie eine größere Menge von Algesal-Creme angewendet haben, als Sie sollten

Bei wiederholter Anwendung auf großen Flächen (über ca. 20 g täglich) sind Nebenwirkungen, wie Übelkeit oder Reizungen der Magenschleimhaut nicht mit Sicherheit auszuschließen.

Wenn Sie die Anwendung von Algesal-Creme vergessen haben

Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Algesal-Creme Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Informieren Sie bitte Ihren Apotheker oder Arzt, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: betrifft mehr als 1 Behandelten von 10

Häufig: betrifft 1 bis 10 Behandelte von 100

Gelegentlich: betrifft 1 bis 10 Behandelte von 1.000

Selten: betrifft 1 bis 10 Behandelte von 10.000

Sehr selten: betrifft weniger als 1 Behandelten von 10.000

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

In seltenen Fällen kann es zu Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut, wie Rötung, Juckreiz oder Hautausschlag kommen.

Im Allgemeinen sind bei Einhaltung der Dosierung andere Nebenwirkungen, wie sie bei Einnahme von Rheumamitteln auftreten können, nicht zu erwarten.

Bei wiederholter Anwendung auf großen Flächen (über ca. 20 g täglich) sind Nebenwirkungen, wie Übelkeit oder Reizungen der Magenschleimhaut nicht mit Sicherheit auszuschließen.

Ein bestehendes Asthma kann bei Überempfindlichkeit gegen Salicylate verschlechtert werden.

Generell besteht bei Präparaten, die Terpendervative wie z.B. Campher enthalten, ein Risiko für Krampferkrankungen bei Kindern, und wenn die empfohlenen Dosen nicht eingehalten werden, können Erregheitszustände und Verwirrtheit bei älteren Patienten auftreten. Bei Algesal-Creme ist die Konzentration an Terpendervativen jedoch sehr gering und Nebenwirkungen solcherart sind bislang nicht bekannt geworden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie über diese Nebenwirkungen beunruhigt sind oder andere Beschwerden haben.

5. WIE IST ALGESAL-CREME AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Nicht über 25 °C lagern.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Verwenden Sie Algesal-Creme nur bis zum angegebenen Ablaufdatum. Sie finden es auf der Außenverpackung und auf der Tube.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Algesal-Creme enthält

- Die Wirkstoffe sind: Diethylaminsalicylat und Myrtecain
100 g Creme enthalten: 10 g Diethylaminsalicylat, 1 g Myrtecain
- Die sonstigen Bestandteile sind: Macrogolglycerolricinoleat, Ethylenglykol-monopalmitostearat, Glycerolmonostearat 40-55, Cetylstearylalkohol, konzentrierte Salzsäure, Macrogolstearat 300, dünnflüssiges Paraffin, Macrogolglycerollinoleat, Lavendelaroma, gereinigtes Wasser

Wie Algesal-Creme aussieht und Inhalt der Packung

Algesal-Creme ist eine weiße Öl/Wasser-Emulsion.

Algesal-Creme ist in Tuben zu 50 g und 100 g erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

Pharmaselect Handels Gmbh
Ernst-Melchior-Gasse 20
A-1020 Wien

Hersteller

Pharmaselect International Beteiligungs Gmbh
Ernst-Melchior-Gasse 20
A-1020 Wien

Z.Nr.: 1-21187

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Dezember 2010